

„Pilotprojekte“

Flüchtlingsarbeit in Winsen (Luhe)

Herzen und Häuser öffnen
Pilotprojekte in Winsen
Superintendent Christian Berndt



Beschäftigungsprojekt: Flüchtlinge dürfen arbeiten

Eine Kooperation von Landkreis, Kirchenkreis und Diakonie:

Seit 1.4.2014 dürfen Flüchtlinge „ab dem ersten Tag“
gemeinnütziger Arbeit nachgehen.

- Bis zu 20 Stunden dürfen sie arbeiten und bekommen 1,05 Taschengeld pro Stunde.
- Finanzierung durch den Landkreis Harburg.
- Vermittlung und Begleitung der Flüchtlinge und der Arbeitgeber durch den Herbergsverein Winsen.

Momentan aktive Teilnehmer: 285 aus 27 Nationen

Vermittlungen insgesamt seit 1.4.2014: 677

Beschäftigungsorte: 151

Herzen und Häuser öffnen

Pilotprojekte in Winsen

Superintendent Christian Berndt



AG „Schüler bringen Flüchtlingen Deutsch nahe“

Gymnasium Bürgerweide

Seit Frühjahr 2015 donnerstags und freitags 13:45-
15:15

Finanziell unterstützt von Kirchenkreis und
Landeskirche Hannovers.

(inzwischen gibt es ein ähnliches Angebot am
Gymnasium Roydorf)

Herzen und Häuser öffnen
Pilotprojekte in Winsen
Superintendent Christian Berndt



Flüchtlingssozialarbeit

Größere Unterkünfte werden meist von privaten Anbietern betrieben.

In Winsen wurde ab 1.4.2015 der Versuch gemacht, daneben die Sozialarbeit an einen Diakonischen Träger zu vergeben. (Herbergsverein Winsen)

Inzwischen bewährt sich dieses Konstrukt (privater Betreiber, Sozialarbeit durch die Diakonie) an mehreren Standorten.

Herzen und Häuser öffnen
Pilotprojekte in Winsen
Superintendent Christian Berndt



SPRINT-Klassen (Sprache und Integration)

Berufsbildende Schulen Winsen - ab 2.11.2015
Projekt des Kultusministeriums des Landes
Niedersachsen.

Landesweit gab es in Winsen die ersten Klassen.
(zurzeit fünf Klassen an unserer BBS)

Für Flüchtlinge bis 21 Jahre.

Ein Jahr Sprache und Heranführung an
(Arbeits-)Kultur.

Herzen und Häuser öffnen
Pilotprojekte in Winsen
Superintendent Christian Berndt



Projekt „Darius“

Parallel Deutschunterricht und Praktikum als
Ausbildungsvorbereitung für Flüchtlinge über 21 Jahre.
Montags bis mittwochs Praktikum in Betrieben zur
Berufsorientierung.

Donnerstag bis Samstag Deutschunterricht.

Jeder Teilnehmer hat einen Coach an der Seite.

Träger: Kirchenkreis Winsen und Stadt Winsen

Kooperationspartner: BBS Winsen (Luhe), die Agentur für
Arbeit, das Jobcenter, die Kreishandwerkerschaft, die VHS,
der Landkreis Harburg und der Herbergsverein Winsen.

Herzen und Häuser öffnen
Pilotprojekte in Winsen
Superintendent Christian Berndt



Lehrlingswohnheim in Winsen

Geflüchtete wohnen mit anderen Flüchtlingen zusammen, die ebenfalls in Ausbildung sind.

Die Stadt Winsen ist Träger und sorgt für ein gutes Lernumfeld.

Kooperationspartner sind Kirchengemeinde St. Marien und Kirchenkreis Winsen.

Gemeinschaftsräume werden ab Mai 2016 genutzt für weitere Angebote für Flüchtlinge: Computer gestütztes Lernen, Spielkreis für Mütter und Kinder, Beratungsangebote für Flüchtlinge u.a..

Herzen und Häuser öffnen
Pilotprojekte in Winsen
Superintendent Christian Berndt



Herausforderungen:

- kulturelle Unterschiede (z.B.):
 - unterschiedliche Lernkultur
 - unterschiedliche Arbeitskultur
 - unterschiedliches Verständnis von Zeit
- Augenhöhe in der Flüchtlingsarbeit
- Paten, Paten, Paten, Paten, Paten ...

- Arbeit mit geflüchteten Kindern (und deren Eltern)